

Z

In den nächsten



Tagen erscheint:

Der gewerbliche Rechtsschutz in den Kulturstaaten während des Krieges

herausgegeben von **Dr. jur. O. Neumann**

Stellvertr. Syndikus des Schutzverbandes für geistiges Eigentum in Kunst und Gewerbe, e. V.

Quart-Format, nur broschiert, ord. M. —.50, bar mit 33 1/3%. Partien 7/6 Exempl.

Der Verfasser stellt die durch den Krieg geschaffene Lage dar unter besonderer Berücksichtigung der für deutsche und österreichische Schutzberechtigte sich daraus ergebenden Konsequenzen. Den Kernpunkt bildet eine im Rahmen der Broschüre gehaltene Betrachtung über die während der Kriegszeit in den meisten Staaten, besonders unserer Gegner, herausgekommenen Verordnungen und Gesetze betr. Zahlungen, die zur Nachsicherung, Aufrechterhaltung und Verlängerung von Patenten, Gebrauchsmustern und Warenzeichen erforderlich sind. Zum Schluß wirft der Autor noch einen Blick auf die internationalen Verträge.

Daß dem Inhalt dieses Büchleins eine ganz besondere Werbekraft für Käufer innewohnt, bedarf keiner besonderen Erläuterung und Zusicherung.

Jeder Industrielle ist Käufer dieses Buches

Nur ausstellen und ein großer Erfolg ist sicher!

Berlin S. 14,
Dresdener Str. 43.

Berlag Dr. Wedekind & Co.
G. m. b. H.

Aktuell! Fürs Schaufenster!

Sobald erscheint:

Dünger und Düngen im dritten Kriegsjahr

von

Prof. Dr. M. Hoffmann,

Geschäftsführer der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft.

Erweiterter Separatabdruck aus Trowitsch's Landwirtschaftlichem Kalender 1917.

90 Pf. ord., 67 Pf. netto, 60 Pf. bar und 7/6.

Die Knappheit an Kunstdünger wird sich bei der kommenden Herbstbestellung und wahrscheinlich auch bei der Frühjahrbestellung weit fühlbarer machen, wie bei den vorjährigen Bestellungsperioden. Es erwächst daher die Notwendigkeit, sich rechtzeitig über die einschlägigen Marktverhältnisse und die zu treffenden Düngungsmaßnahmen zu unterrichten. Der Geschäftsführer der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft, Professor Hoffmann, behandelt diese Tagesfrage in einer Abhandlung, die wir um der Wichtigkeit der Sache willen als erweiterten Separatabdruck aus dem neuen Jahrgang unseres Landwirtschaftlichen Kalenders diesem jetzt bereits vorausschicken.

Berlin SW. 48.

Trowitsch & Sohn.

Z In den nächsten Tagen wird erscheinen:

Börse und Notenumlauf der Gegenwart.

Von

Lund Erler.

Preis 1 Mark 50 Pf.

Eine brennende Frage der Reichsfinanzwirtschaft wird in dieser Arbeit gründlich und klar behandelt. Sie erweist den kriegsfinanziellen Vorsprung des Deutschen Reichs vor dem feindlichen Ausland und behandelt insbesondere die Frage der Notendeckung und anschließende überaus wichtige Probleme in so gemeinverständlicher Form, daß nicht nur Staatsmänner, die Finanzwelt und Volkswirtschaftler, sondern breite Kreise der Besitzenden, insbesondere aber alle Börsenbesucher diese Broschüre kaufen werden.

Die Zeitungen dürften ausführlich darauf hinweisen, da der pseudonyme Verfasser in Finanzkreisen durch frühere Arbeiten allgemeines Ansehen genießt.

Ich liefere 7/6 Expl. bar mit 33 1/3%.

Bedingt mit 30%.

1 Expl., wenn bis zum 10. Juli bestellt, mit 50%.

Berlin SW. 11,
Ende Juni 1916.

Franz Siemenroth.